

Üsi Chilche, das si mir

Andrew Bond

Intro

Be - ju-so, was chrääjisch du so vo dim hö-che Sitz uf em Chilch-turm-spitz? Be -
ju - so, was gseesch du so? Was ver-zellsch du jitz nach däm Him - mels - blitz?

Strophe

1. Ü - si Chil - che isch vo Gott be - wegt u gäng für d Mön - sche da, lost uf
2. Ü - si Chil - che git üs i dr Grup - pe und ou ein - zeln Chraft, treit em
das, was d Bi - bel hüt ver - zel - le cha, steit wyt off für al - li,
Al - te Sorg, em Nöi - e schafft sie Platz, läbt hie im Quar - tier u
wo hie lä - be wei, sor - get ou für d Mön - sche, wo grad Sor - ge hei. Ü - si
läbt im Hie und Jetzt, sie läbt i - re Wält, wo voll uf d Zue - kunft setzt. Ü - si
Chil - che zmitts im Dorf und im Quar - tier, ü - si Chil - che, das si mir.
Chil - che zmitts im Dorf und im Quar - tier, ü - si Chil - che, das si mir.

Refrain

Ü - si Chil - che bringt üs zä - me, ü - si Chil - che bringt üs wyt. Mir

säg - le dür ds Lä - be, wi nes Schiff dür ü - si Zyt. Vo Gott be - wegt, mit de

Mön - sche un - der - wägs. Ü - si Chil - che zmitts im Dorf u im Quar -

tier, ü - si Chil - che, das si mir.

Chord symbols: F, Em, C, F, C, Dm7, G, Am, Em, F, C, E, E7, Am, F, D7, G7, C